

Fred, George und Blaise?!

Fred x Blaise x George

Von -Hinoto-

Kapitel 5: 5. Kapitel

Blaise lag gerade in seinem Bett und zerpfückte wütend sein Kissen, als es an seinem Fenster klopfte. Mürrisch hob er den Kopf, um den Feind zu erspähen, der ihn gerade bei seinem Wutausbruch störte. Eine braune, stattliche Eule zog gemächlich vor seinem Fenster ihre runden und hielt ab und zu einmal inne, um mit ihrem scharfen Schnabel gegen das Fenster zu klopfen. Blaise seufzte. Nicht mal in Ruhe toben konnte man. Genervt kämpfte er sich aus einem Meer an Federn, die nun sein Bett zierten und ging hinüber, um das Fenster zu öffnen. Glücklicherweise flog die Eule herein, setzte sich auf einen Schrank und fing freudig an zu schuhun. "Was willst du denn?!" Blaise sah dieses glückliche Federvieh mehr als schlecht gelaunt an. Die ließ sich aber so überhaupt nicht stören und streckte ihm wie nebenbei das Beinchen entgegen. Überrascht nahm Blaise ihr den Brief ab. Sein Herz fing an zu klopfen. Konnte es sein...? War das ein neuer Brief von... Er traute sich gar nicht den Gedanken zu Ende zu denken.. Mit zitterigen Finger begann er den Umschlag zu öffnen. Sein Herz schlug mindestens zehnmal so schnell wie vorhin, sein Blut rauschte in den Ohren. Vorsichtig, fast andächtig, faltete er das Pergament auseinander. Er hielt den Atem an, als er die erste Zeile las. Sein Herz setzte für kurze Schläge aus und schlug danach doppelt so schnell wie vorhin, jedenfalls kam ihm das so vor.

~ Wir grüßen dich, göttlich süßer Blase!

Hey! Guck nicht so! Wir haben dir doch versprochen einen neuen Brief zu schreiben. ^^

Auf eines kannst du dich verlassen.. Malfoy wird dafür Bluten, dass er dich zum weinen gebracht hat! So leicht kommt der uns nicht davon, versprochen!

Aber jetzt zu wesentlich angenehmeren Dingen... hättest du nicht Lust dich mit uns zu treffen? Fred und ich drehn noch durch, wenn wir dich nicht endlich mal für uns allein haben können. Ich verspreche dir auch, dass Fred nichts tun wird, was ich nicht auch tu würde! Kennst du den Raum der Wünsche? Das ist der perfekte Treffpunkt. Niemand wird uns stören.. Nicht mal Dumbledore würde in diesen Raum kommen können, wenn er nicht genau wüsste wie er aussieht! Wir haben dir auch extra eine Karte mitgeschickt, damit du den Weg auch hundertprozentig findest. Also bitte, bitte komm.. sonst sterben wir zwei noch den Heldentod! Und Fred ganz besonders, weil ER dich ja schon küssen durfte.. was ich ziemlich ungerecht finde! Gleiches Recht für alle! Du bist mir also noch was schuldig.... süßer Engel! Okay, dann bis gleich.. noch vor dem Mittagessen...

F. und G. ~

Blaise starrte auf den Brief. Seine Wangen hatten eine tief rote Färbung angenommen und das Kribbeln in seinem Bauch wurde langsam zu einer wahren Invasion von Schmetterlingen. Noch ein paar Mal ließ er sich den Brief durch, nahm jedes Wort genüsslich in sich auf und seufzte bei besonders schönen Stellen auf. Ein Treffen! Ganz allein mit Fred und George! Wie von der Tarantel gestochen sprang er auf, warf sich aufs federbedeckte Bett und quietschte wild vor sich hin. Eine ganze Weile lag er so da, dann rannte er zum Bad, zupfte sich alle Federn aus dem Haar und begann sich in penibler Handarbeit zu stilieren. Als er fertig war, zog er aus dem Umschlag die Wegbeschreibung heraus und machte sich, mit weichen Knien, auf, um den Raum der Wünsche zu finden.

Nach einer ganzen Weile, fand er ihn dann auch. Jedenfalls war genau an der Stelle, wo er stand, das Ziel auf der Karte abgebildet. Nervös sah er sich um. "Aber hier ist doch nirgendwo eine Tür." Hatte er sich verlaufen? Oder machten sich die Zwillinge gerade einen Spaß aus ihm? Gerade als er zweifelnd und enttäuscht von dannen trotten wollte, öffnete sich genau neben ihm eine Tür. Ungläubig sah er sie an. //Die war doch vorhin noch nicht da..!// Vorsichtig schlich er näher und spähte durch den Schlitz.

"Fred! Was machst du denn?! Blaise müsste jeden Moment hier sein... also hör auf den Raum dauernd zu verändern! Ich hab mir so viel Mühe gegeben ihn so heimlich wie möglich zu machen, damit sich Blaise entspannen kann. Und was machst du?! Du wünschst dir ständig irgendwelches Sextoy herbei und versteckst es. Ich kenn ja deine heimliche Leidenschaft für dieses diverse Spielzeug.. aber nicht JETZT und erst recht nicht HEUTE! Du vermasselst uns noch alles! Wenn Blaise das sieht, ist er schneller weg, als du gucken kannst." Tadelnd hatte George die Hände in die Hüfte gestemmt und tippte ungeduldig mit dem Fuß auf dem Boden. "Reiß dich zusammen." "Ohh George... nicht böse sein.." Versöhnlich umklammerte Fred George Hüfte und liebte seinen Nacken. "Es wird alles ganz toll.. du wirst sehn."

Mit klopfendem Herzen stand er da und nahm die Szene in sich auf. Hitze sammelte sich in diversen Körperregionen, als er sah, wie sich die Zwei küssten. Und wie sie es taten! So voller Leidenschaft und innerer Erregung... oder kam ihm das nur so vor? Eine Weile sah er den Zwillingen noch dabei zu, dann öffnete er die Tür etwas weiter und räusperte sich schüchtern. Natürlich hätte er noch eine Ewigkeit dabei zu sehen können.. vielleicht wären sie sogar noch etwas weiter gegangen.. aber Blaise hatte es satt in einem Versteck zu hocken und die Beiden zu bespannen, wenn er doch mitmachen konnte.

Sofort löste sich George von ihm und stürmte auf Blaise zu. Glücklich schloß er ihn in die Arme und hauchte ihm einen Kuss auf die Wange. "Endlich." Flüsterte er ergriffen. "Ich hatte schon Angst, dass du vielleicht doch nicht kommen würdest." "George hat immer Angst.." Warf Fred dazwischen und erntete dafür einen vernichtenden Blick von seinem Bruder. Lässig kam er näher und hauchte nun seinerseits einen Kuss auf Blaise Wange. "Wir haben was zu essen vorbereitet." George nickte freudig und ergriff Blaise Hand, führte ihn zu einem reich gedeckten, runden Tisch. Auf dem Boden lagen überall Kissen, um es sich gemütlich zu machen.

Blaise brachte währenddessen kein Wort heraus. Sein ganzer Mut war bei dem Räuspern drauf gegangen und bei den beiden Wangenküssen, hatte er schon arg damit zu kämpfen nicht gleich in Ohnmacht zu fallen. Traumwandlerisch wurde er zum Tisch geführt und nahm dort auf ein paar weichen Kissen platz. Sein Blut breitete sich wie heiße Lava in seinem Körper aus und ließ ihn feuer rot anlaufen.

Fred und George setzten sich ebenfalls. Natürlich bekamen sie die Beklemmung von Blaise mit und versuchten etwas die Stimmung zu lockern. "Solln wir dir verraten, was wir mir Malfoy vorhaben?"

~ * ~

Was war hier los? Warum sahen ihn alle so komisch an? Er war es ja gewohnt, dass man ihm bewundernde Blicke zuwarf... aber das war eindeutig anders.

DA schon wieder! Man sah ihn kurz an.. tuschelte aufgeregt miteinander und fingen an zu kichern, wobei sie ziemlich auffällig mit ihren schmierigen, dreckigen Fingern auf ihn zeigten. Langsam aber sicher riß Draco der Geduldsfaden. WAS VERFLUCHT NOCH EINS WAR HIER LOS?! Wie ein Wirbelwind fegte er an den bescheuert kichernden Schüler vorbei und schoß jeden mit einem gezielten Malfoy-Blick ab. Irgendwas war hier im Argen und er wurde das Gefühl nicht los, dass es etwas mit ihm zu tun hatte. Kurz um, er musste dringend mit Blaise sprechen, der wusste immer über alles in Hogwarts Bescheid.. ganz zu schweigen von den neu kursierenden Gerüchten.

Mit einem krachen viel die Tür ins Schloss. Blaise räkelte sich nur gelangweilt im Bett und würdigte Draco keines Blickes. "Blaise! Sag schon! Was ist hier los!"

"Ich weiß gar nicht was du meinst." Natürlich wusste er was los war, aber er wollte Draco erst mal so richtig zappeln lassen. Es war schon eine Wonne, wie der Eisprinz von Slytherin völlig aus der Fassung geriet. Wie eine Katze streckte er sich und gähnte ungeniert.

"Jetzt spiel nicht den Unwissenden! Du weißt genau was ich meine! Warum starren mich alle so an?! Und verflucht noch eins.. warum kichern die alle so?!" Wütend und trotzig wie ein kleines Kind stampfte er mit dem Fuß auf. "Du bist mein bester Freund, also sag schon, oder muss ich dich erst bitten?!" Das Wort ‚Bitten‘ spuckte er aus wie einen giftigen Pilz. Malfoys baten nicht um etwas... sie befahlen und dann wurde es auch gemacht. Blaise allerdings bildete da die berühmte, berüchtigte Ausnahme, denn er machte sich so gar nichts aus Draco´s Wutausbrüchen, die in ganz Slytherin... ach was erzählte er da.. in ganz Hogwarts gefürchtet waren.

Blaise grinste wie eine Katze, die den Kanarienvogel gefangen hatte. "Bitten wär nicht schlecht für den Anfang." Er fing an sich desinteressiert die Fingernägel zu feilen und pustete immer mal wieder darüber. "Und danach könntest du dich dafür entschuldigen, dass du mir meinen allerheiligsten Brief ruiniert hast!" Nun fuhr auch Blaise hoch und stemmte ärgerlich die Fäuste in die Seite.

"Sag jetzt nicht, dass du das warst?! Wie kannst du nur?!" Draco war drauf und dran sich auf Blaise zu stürzen, aber sein Malfoy-Stolz hielt ihn zurück. "Du bist mein bester Freund! Wie kannst du mich nur wegen eines Stück Papiers hintergehen?!"

"Eines Stück Papiers?!" Kreischte Blaise entrüstet auf. "Du weiß ja gar nicht wie wertvoll das für mich war!" Wütend pfefferte er ein Kissen auf Draco. "Ich sag ja auch nicht zu deiner komischen Potterpuppe, dass es NUR ein dummes Spielzeug ist! Außerdem war ich das gar nicht mit dem Gerücht!" Stellte Blaise auch gleich mal klar.

Draco schnaute verächtlich. "Ich hab keine Potterpuppe!" Abrupt wandte er sich ab und lief rosarot an. "Wenn du es nicht warst, wer dann? Und worum geht es in diesem dämlichen Gerücht überhaupt?" Verflucht, er wollte jetzt endlich Klarheit.

Blaise grinste einfach nur wissen. Natürlich hatte Malfoy so ein Ding, er selbst hatte es schon einmal gesehen. Und wenn er sich recht erinnerte, hatte sich Draco in dem Moment, als er es sah, wild daran gerieben. Natürlich musste er stillschweigen darüber bewahren, was ihn aber nicht davon abhielt, Draco damit fast täglich aufzuziehen.

Blaise räusperte sich, um wieder auf das eigentliche Thema zurück zu kommen. "Nun ja... von wem es ist, weiß ich leider auch nicht." Dabei überkreuzte er hinter seinem Rücken die Finger. "Aber ich kann dir sagen worum es geht. Falls du das überhaupt wissen willst."

"Ja verdammt! Und nun rück endlich mit der Sprache raus!" Noch immer etwas rosa im Gesicht, kniff er ärgerlich die Augen zusammen. "So schlimm wird es schon nicht sein. Einen Herzinfarkt werde ich bestimmt nicht bekommen, da sei mal ganz beruhigt." Nun wieder etwas entspannter, ließ er sich in einen Stuhl fallen, der angenehm gepolstert war.

"Na okay... wie du meinst.." Grinsen legte sich auch Blaise zurück ins Bett, um den Moment des Schocks in aller Ruhe genießen zu können. "Es heißt.. dass du eine heiße Affäre mit Colin Creevey gehabt hättest. Und das beste daran... du warst derjenige der unten lag! Angeblich kursieren sogar ein paar diverser Fotos.. Leider hab ich noch keines zu Gesicht bekommen."

Draco saß da wie versteinert, bis er nach ein paar Minuten anfang zu röcheln und Schaum aus seinem Mund trat. "Ich.. und Creevey..?!" Gurgelnd holte er Luft und verdrehte dabei theatralisch die Augen. "Und ich.. war unten?!" Draco's Gesicht fing unkontrolliert an zu zucken.

Blaise hatte währenddessen nur immer brav genickt und fleißig gegrinst. "Du und ich wissen das es nicht stimmt.. aber komischerweise schwört Colin Stein und Bein drauf, dass er dich entjungfert hat." Mit Genugtuung beobachtete er Draco dabei, wie er kalkweiß wurde und krachend vom Stuhl glitt. //Das hat ihn glatt umgehaun..// Kichernd hob er ihn ächzend auf und verfrachtete ihn in sein Bett. //Der muss erst mal wieder zu sinnen kommen. Eine gute Gelegenheit zwei süße Zwillinge aufzusuchen!// Quietschend hüpfte er einmal in die Luft und machte sich dann mit einem beschwingten Gang auf zu den Griffindors. Vor dem Eingang blieb er stehn und wartete hibbelig darauf, dass einer aufmachte und ihn rein ließ.

"Und? Wie hat er's aufgenommen?" Aufgeregt tigerte George um Blaise herum, der ihn vor ein paar Minuten erst reingelassen hatte. "Jetzt lass ihn doch erst mal zu Atem

kommen.. Außerdem gibt es viel wichtigerer Sachen als das!" Nörgelte Fred herum, stand von seinem Bett auf und ging hinüber zu Blaise. Aufreizend zog er ihm den Umhang von den Schultern und küsste die freigelegte, nackte Haut. "Schließlich kommt nicht jeden Tag die Beute so bereitwillig in die Höhle des Löwen.. das muss man ausnutzen. Das vorhin im Raum der Wünsche war nur schonfrist.."

Blaise erschauerte und lief tief rot an. Sein Herz schlug Purzelbäume und war kurz davor ihm aus der Brust zu springen. "A-Also.. vielleicht.. d-das..." Stotternd, mit einem wahren Strudel an Schmetterlingen im Bauch, brachte er keine wirklich sinnvollen Sätze heraus.

"Fred du Lustmolch! Lass ihn gefälligst in Ruhe! Das süße Kätzchen bringt ja gar keinen Ton mehr raus!" Tadelnd schniff er Fred in die Seite. "Schon gut.. War ja nur ein klitze kleiner Versuch.. sonst nichts." Beschwichtigend hob er die Arme und schickte dabei einen kecken Blick zu George. Mit den Lippen formte er hinter Blaise Rücken die Worte: ‚Ich hab ihn gekostet, du nicht‘ Ein unwilliger Laut folgte auf diese Provokation und ohne darüber wirklich nachgedacht zu haben, ging er darauf ein. Tänzelnd schlich er um Blaise herum, berührte ihn mal hier und mal dort und noch ehe sich Zabini dessen richtig bewusst wurde, befand er sich in einer wilden Knutscherei mit den Zwillingen.